

Atosil®

Handelsname: Atosil®

Wirkstoffgruppe: Sedativa

Freiname: Promethazin

Zusammensetzung:

Eine Ampulle zu 2 ml enthält 50 mg Promethazin.

Indikation:

- Narkose-Prämedikation,
- Neuroleptische Behandlung von

Hauptwirkung aus. Eine Erregung der Histamin-1-Rezeptoren bewirkt unter anderem eine Gefäßdilatation, eine Erhöhung der Kapillardurchlässigkeit und eine Verengung der Bronchien. Promethazin blockiert diese Rezeptoren, so daß das Gewebshormon Histamin nicht an seine Rezeptoren binden kann und ohne Wirkung bleibt.

Da Atosil® die genannten Symptome, die typisch sind für allergische Reaktionen, bei denen ebenfalls Histamin freigesetzt wird, unterbindet, wirkt Atosil® als H-1-antihistaminisches Neuroleptikum mit sedativem, antiallergischen und antiemetischen Effekt.

fühl, verschwommenes Sehen, Blutbildveränderungen, Pulsbeschleunigung, Blutdruckschwankungen und Erregungsleitungsstörungen, Provokation epileptischer Anfälle.

Kontraindikationen:

- Akute Alkohol-, Schmerzmittel-, Schlafmittel- und Psychopharmakavergiftungen,
- Kreislaufchock und Koma,
- Allergie gegen Thioxanthene und Phenothiazine.

Wechselwirkungen:

Eine Wirkungsverstärkung tritt ein bei gleichzeitiger Einnahme von Atosil® und Alkohol, Schlaf-, Beruhigungs- und schmerzstillenden Mitteln. Atosil® kann die Wirkung von Anticholinergika (zum Beispiel Akineton®) und von blutdrucksenkenden Mitteln verstärken. Die gemeinsame Gabe mit Midazolam (Dormicum®) fördert möglicherweise das Auftreten paradoxer Reaktionen.

Besonderheiten/Bemerkungen:

Durch die anti-emetische Wirkung eignet sich Promethazin zur Kombination mit opioiden Analgetika (zum Beispiel Dipidolor®, Fentanyl®), wodurch die Gefahr von Übelkeit und Erbrechen reduziert wird. Die fehlende atemdepressive Komponente macht eine Anwendung von Atosil® beim Asthmaanfall möglich, da Atosil® eine beruhigende und antihistaminische Wirkung besitzt.

Die große therapeutische Breite ermöglicht auch eine Anwendung von Atosil® in der Pädiatrie. Dabei ist jedoch zu beachten, daß die Gefahr von paradoxen Reaktionen bei Kindern besonders groß ist.

Die hier gemachten Angaben wurden mit aller Sorgfalt überprüft. Dennoch übernehmen Autor und Verlag - auch im Hinblick auf mögliche Druckfehler - keine Gewähr für die Richtigkeit. Dem Leser wird empfohlen, sich vor jeder Medikation in jedem Fall über Indikationen, Kontraindikationen und Dosierung anhand des Beipackzettels oder anderer Unterlagen des Herstellers zu unterrichten. Dies gilt insbesondere bei selten verwendeten oder neu auf dem Markt gekommenen Präparaten.

Text: Sabine Thomas/Klaus Runggaldier, Universität Osnabrück, Arbeitsgruppe Gesundheitswissenschaften.

Fotos: Wolfgang Haller, Anikum.



psychischen Erkrankungen, Geisteskrankheiten, Seelenstörungen und Erregungs- und Unruhezuständen,

- Beruhigung, Ruhigstellung (Sedierung),
- Mittel gegen Erbrechen (Antiemetikum).

Wirkung:

Promethazin gehört zur Gruppe der schwach potenten Neuroleptika, also der Medikamente, die zur Behandlung von Psychosen eingesetzt werden und den zentralnervösen Grundtonus herabsetzen, die motorische Aktivität hemmen, bedingte Reflexe abschwächen und das vegetative Nervensystem beeinflussen. Den Hauptangriffspunkt stellen die Histamin-1-Rezeptoren der glatten Muskulatur dar.

An den Histamin-1-Rezeptoren übt das Gewebshormon Histamin seine

Dosierung:

Je nach Alter und Zustand eine Viertel bis eine Ampulle tief in den Gesäßmuskel oder langsam i.v. Die parenterale Anwendung dient vorwiegend der Einleitung oder Unterstützung der oralen Behandlung.

Bei Kindern unter einem Jahr ist die Applikation der Injektionslösung nicht zu empfehlen. Die Dosierung bei Kindern kann sich an der Regel 1 mg/kg Körpergewicht orientieren. Intraarterielle, subkutane und paravenöse Injektionen sind unbedingt zu vermeiden, da Gewebsschäden bis hin zum Totalverlust der betreffenden Extremität eintreten können.

Nebenwirkungen:

Funktionsstörungen des Magen-Darm-Kanals, der Gallensekretion und der Harnblase, Sekretionsstörungen der Speichel- und Schweißdrüsen, vermehrter Tränenfluß, Durstge-